

Am 19. April 2010 erfolgte die Gründung des Pallotti-Instituts für den deutschen Sprachraum



Zurück zu den Wurzeln: Die Pallottiner in Deutschland, Österreich und der Schweiz haben gemeinsam mit den Pallottinerinnen und pallottinischen Laiengruppierungen am gestrigen Montag im Rahmen eines Studientags an der Philosophisch-Theologischen Hochschule (PTHV) in Vallendar das deutschsprachige Pallotti-

Institut gegründet. Angegliedert an die theologische Fakultät der Hochschule gehört es künftig zu dessen Aufgabe, das geistige Erbe des heiligen Vinzenz Pallottis (1795-1850) zu erforschen und zu vermitteln. Direktor des neuen Instituts ist der Pallotti-Experte und Pallottinerpater Ulrich Scherer. Der römische Priester und Gründer der pallottinischen Gemeinschaften, Vinzenz Pallotti, förderte bereits in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts die Zusammenarbeit von Laien und Priestern innerhalb der Kirche. „Dem Institut eröffnet sich somit innerkirchlich aber auch darüber hinaus ein breites Arbeitsfeld“, erklärte der Direktor, der aus den Händen des Pallottiner-Provinzials P. Hans-Peter Becker seine Ernennungsurkunde erhielt. Ziel sei es, die Spiritualität Pallottis für die heutige Pastoral fruchtbar zu machen. „Dazu möchten wir hier einen entscheidenden Beitrag leisten“, so der neue Direktor. Schwerpunkt seiner Arbeit wird es sein, zentrale Pallotti-Texte aus dem Italienischen ins Deutsche zu übersetzen und diese digital zugänglich zu machen. Mit der Pallottinerin Sr. Adelheid Scheloske, dem Arzt und Unio-Mitglied Dr. Alois Wittmann und Pallottinerpater Martin Manus steht ihm ein dreiköpfiger Instituts-Rat beratend zur Seite. Für die Zukunft plant die neugegründete Einrichtung zudem eine enge weltweite Vernetzung und Kooperation mit dem Pallotti-Institut in Rom, das bereits 1943 gegründet wurde, und den Schwester-Instituten in Polen, Indien und Brasilien.

Impulsvortrag von P. Paul Rheinbay SAC:
„Kooperation als geistliche Aufgabe“

Vortrag von P. Johannes Kopp SAC:
„Das universale Apostolat in der Vision Vinzenz Pallottis“

Vortrag von P. Jan Kupka SAC:
„Der Beitrag des Pallotti-Instituts in Rom für die Vertiefung der geschichtlichen pallottinischen Fragen“

Vortrag von P. Ulrich Scherer SAC:
„Ziele und Aufgaben des deutschsprachigen Pallotti-Instituts“

Vortrag von P. Edward Fröhling SAC:
„Neuer Mut!“ – UNIO als Lebensprinzip für die Kirche heute